

## Vertrag

über den Besuch des Malspiels in Großschwabhausen/Jena

zwischen

Stephan Wengler, Am Anger 4b, 99441 Großschwabhausen

und

- Die Anmeldung gilt für das Malspiel in Großschwabhausen/Jena. Mit Eröffnung des Malorts in Jena kann der Kurs dort fortgesetzt werden. Falls dieser Wunsch besteht, bitte angeben: ja/nein.
- Die Anmeldung für das Malspiel gilt für ein Jahr; der Einstieg in das Malspiel ist jederzeit möglich.
- Das Malspiel findet wöchentlich statt und dauert 90 Minuten; ausgenommen sind Schulferien und Feiertage.
- Kurszeiten nach Vereinbarung und passend zu bestehenden Gruppen im Malspiel (Gruppen mind. 5, max. 15 Personen).
- Die Kursgebühr für 1 Jahr Malspiel beträgt 620,- € (entspricht 11,92 €/Woche). Umsatzsteuer wird nach § 19 UStG nicht erhoben.
- Ermäßigung für Kinder unter 5 Jahren sowie Teilzahlungen (1/2 -jährlich, 1/3-jährlich) nach Vereinbarung.
- Die Kursgebühren sind spätestens 4 Wochen vor Malspielbeginn auf das unten angegebene Konto zu überweisen.
- Kann das Malspiel einmal nicht besucht werden, so ist dies bis 18 Uhr des Vortages mitzuteilen, sonst gilt der Termin als wahrgenommen. Eine Nachricht per Telefon, sms oder e-mail genügt.
- Abgesagte Termine können bis sechs mal insofern nachgeholt werden, als sich die bezahlte Kursdauer um die jeweilige Anzahl Wochen verlängert.
- Terminausfälle durch den Malort verursacht können ebenfalls nachgeholt werden.
- Ein kurzzeitiger Wechsel in andere Gruppen ist nur in Ausnahmefällen möglich. Dies dient dem Erhalt der vertrauten Zusammensetzung der Gruppen.
- Das Malspiel ist ein Prozess, dient aber nicht einem Werk oder Ergebnis. Deshalb verbleiben die bemalten Blätter für immer im Archiv des Malortes. Es wird nicht über sie gesprochen, sie werden nicht bewertet, interpretiert, ausgestellt oder gedeutet. Die eigenen Blätter können auf Wunsch von den Malspielenden eingesehen (nicht aber fotografiert oder gefilmt) werden – dazu bitte einen Termin vereinbaren.

- Eltern können die Blätter ihrer Kinder im Malort ansehen, wenn das Kind im Voraus zustimmt – jedoch ohne deren gleichzeitige Anwesenheit, weil sonst der Eindruck entstehen könnte, das Blatt sei für jemanden angefertigt worden, um betrachtet zu werden. Dies würde der Formulierung schaden.
- Es werden keine Informationen über die Malspielenden nach außen gegeben. Die malspieldienende Person ist sich der Verantwortung stets bewusst und übt absolute Diskretion.
- Im Malort ist Fotografieren, Filmen und Anfertigen von Tonaufnahmen nicht erlaubt.
- Reproduktionen von im Malort entstandenen Bildern können für Informationsveranstaltungen und Publikationen über die Formulierung/das Malspiel öffentlich gezeigt werden. Dabei werden keinerlei Informationen zu Urhebern und Entstehungszeit bekanntgegeben. Jedoch werden zuvor die Urheber in jedem Fall angefragt und um Zustimmung ersucht.
- Im Malort wird während des Malspiels ein Kittel o.ä. getragen, der weder Aufschriften noch Bildaufdrucke, grelle Farben etc. haben darf. Es ist darauf zu achten, dass die Ärmelaufschläge nicht zu weit geschnitten sind, damit sie am Palettentisch nicht in die Farbe tauchen und kein Pinsel daran hängenbleibt.
- Im übrigen wird auf die „Offizielle Kriterienliste für Malorte“ hingewiesen, herausgegeben vom INSTITUT ARNO STERN. (<http://www.arnostern.com/kriterien/arno-stern-malort-kriterien-beta1-5.pdf>)

Jena/Großschwabhausen, den

Unterschriften:

.....

.....

Inhaber des Malortes:  
 Stephan Wengler, Malspiel-Dienender.  
 Ausbildung bei Arno Stern, Paris 2017.

Stephan Wengler • Am Anger 4b • 99441 Großschwabhausen • Tel. 0364 54 – 490 454  
 0170-96 56 068 • [s-wengler@posteo.de](mailto:s-wengler@posteo.de) • [www.malspiel-jena.de](http://www.malspiel-jena.de) • [www.s-wengler.de](http://www.s-wengler.de)  
 IBAN: DE94 4306 0967 6040 1156 00 • BIC: GENODEM1GLS  
 Steuer-Nr. FA Jena: 162/286/08169